

**Produktname: TRAF1 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab19181**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,ELISA 1:10000-1:20000

**tnis**

**Molekulargewicht** 46kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	TRAF1
<b>Alternative Namen</b>	TNF receptor-associated factor 1 (Epstein-Barr virus-induced protein 6)
<b>Gen-ID</b>	7185.0
<b>SwissProt ID</b>	Q13077
<b>Immunogen</b>	Synthetisiertes Peptid, abgeleitet von TRAF1 im Aminosäurebereich: 191-240

**Hintergrund**

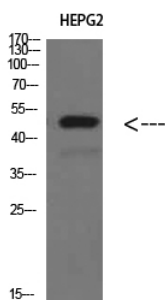
TNF-Rezeptor-assoziiertes Faktor 1 (TRAF1) Homo sapiens. Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Familie der TNF-

Rezeptor-assoziierten Faktoren (TRAF). TRAF-Proteine assoziieren mit verschiedenen Rezeptoren der TNFR-Superfamilie und vermitteln deren Signaltransduktion. Dieses Protein und TRAF2 bilden einen heterodimeren Komplex, der für die TNF-alpha-vermittelte Aktivierung von MAPK8/JNK und NF- $\kappa$ B erforderlich ist. Der Proteinkomplex aus diesem Protein und TRAF2 interagiert zudem mit Inhibitoren der Apoptose (IAPs) und vermittelt so die antiapoptotischen Signale von TNF-Rezeptoren. Die Expression dieses Proteins kann durch das Epstein-Barr-Virus (EBV) induziert werden. Das EBV-Infektionsmembranprotein 1 (LMP1) interagiert mit diesem und anderen TRAF-Proteinen; diese Interaktion verknüpft vermutlich die LMP1-vermittelte Transformation von B-Lymphozyten mit der Signaltransduktion von TNFR-Familienrezeptoren. Drei Transkriptvarianten, die zwei verschiedene Isoformen kodieren, weisen folgende Merkmale auf: Die Coiled-Coil-Domäne vermittelt die Homo- und Hetero-Oligomerisierung. Die MATH/TRAF-Domäne bindet an die zytoplasmatischen Domänen des Rezeptors. Funktion: Adapterprotein und Signaltransduktor, der Mitglieder der Tumornekrosefaktor-Rezeptorfamilie durch Assoziation mit der zytoplasmatischen Domäne des Rezeptors und Kinasen mit verschiedenen Signalwegen verbindet. Vermittelt die Aktivierung von NF- $\kappa$ B und JNK und ist an der Apoptose beteiligt. Der TRAF1/TRAF2-Komplex rekrutiert die Apoptose-Suppressoren BIRC2 und BIRC3 zu TNFRSF1B/TNFR2. Ähnlichkeit: Enthält eine MATH-Domäne. Untereinheit: Homotrimer (wahrscheinlich). Heteromer mit TRAF2 und assoziiert über TRAF2 mit TNFRSF4, TNFRSF5/CD40, TNFRSF8/CD30, TNFRSF9/CD137, TNFRSF11A/RANK, TNFRSF18/AITR, TNFRSF17/BCMA, TNFRSF19/TROY, TNFRSF19L/RELT, XEDAR, EDAR, Epstein-Barr-Virus BNFL1/LMP-1, TANK/ITRAF, TRAIIP und RIPK2. Interagiert mit dem N-Terminus von BIRC2 und BIRC3. Interagiert mit NFATC2IP und HIVEP3.

## Forschungsbereich

Signalwege bei Krebs; Kleinzelliger Lungenkrebs;

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von HEPG2-Zellen mit einem polyklonalen TRAF1-Antikörper (Verdünnung 1:500). Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.